

Lassen wir doch alle
Gottes Liebe und Güte
auch durch uns
auf andere Menschen scheinen.

Wie wäre es,
wenn wir das einfach mal machen?

Schreibt einer andere Person
und sagt ihr einfach mal,
was ihr an ihr schätzt,
was sie besonders gut kann.

Die Worte können den kompletten Tag
eines anderen Menschen
plötzlich heller werden lassen
und das völlig kostenlos.

Gerne könnt ihr dafür
die beiliegende Postkarte nutzen.



Pfarrgemeinderatswahl 2021

Am 6. und 7.11.2021 finden im Erzbistum Köln Pfarrgemeinderatswahlen statt. Dies gilt auch für den Seelsorgebereich Bergheim-Süd mit den Gemeinden St. Laurentius, St. Michael und Heilig Kreuz.

Es werden jeweils 3 Kandidatinnen/Kandidaten, der jeweiligen Gemeinde, in den Pfarrgemeinderat gewählt. Der Pfarrgemeinderat ist das beratende Gremium des Pfarrers und somit an der Planung und Gestaltung kirchlichen Lebens tätig.

Die Änderung der Pfarrorganisation, Festlegung der Gottesdienstzeiten, Konzept für die Sakramentspastoral, Ausgestaltung und Förderung der Ökumene, die künstlerische und liturgische Ausstattung der Kirche, Konzept für die Öffentlichkeitsarbeit sind nur einige Punkte die den Rat des Pfarrgemeinderates erfordern. Außerdem sind die Ortsausschüsse gemeinsam mit dem Pfarrer einzurichten. Die Einrichtung von Sach- und Projektgruppen ist ebenfalls Aufgabe des Pfarrgemeinderates.

Es würde uns freuen wenn Sie sich bereit erklären würden im Pfarrgemeinderat, in den Ortsausschüssen oder den noch zu gründenden Sachausschüssen mitzuarbeiten.

Unterstützen Sie unsere Arbeit mit Ihrer Stimme, und gehen Sie zur Wahl.

Für den Pfarrgemeinderat

Heinz Merker

Aufgaben der Kirchenvorstände

Gemäß den Richtlinien des Erzbistums Köln ist der Kirchenvorstand (KV) für die Verwaltung der Gebäude und Vertretung der Kirchengemeinde und deren Vermögen zuständig und verantwortlich. Zu den Gebäuden gehören neben der Kirche alle zur Kirchengemeinde zugehörigen Gebäude wie Pfarrheime, Kindergärten, Pfarrhäuser und sonstige vermietete Immobilien und Liegenschaften. Daneben trägt er die Verantwortung für die Durchführung von Baumaßnahmen. Er hat als Arbeitgeber und als Auftraggeber sowohl für die hauptamtlich Tätigen als auch für ehrenamtliche Tätigen die Verantwortung.

Je nach Größe der Kirchengemeinden bestehen in unserem Seelsorgebereich Bergheim-Süd die KVs aus acht bzw. sechs Mitgliedern. Der Vorsitzende aller drei KVs ist der leitende Pfarrer unseres Seelsorgebereiches, Herr Michael König. Er wird vor Ort vertreten durch die geschäftsführenden Vorsitzenden, Petra Illner für St. Michael Ahe, Richard Foegen für St. Laurentius Quadrath und Dieter Rösenberg für Heilig Kreuz Ichendorf. Diese sind auch meistens die ersten Ansprechpersonen für Fragen, Anregungen und Probleme in der Kirchengemeinde.

Für den Seelsorgebereich oder Kirchengemeindeverband (KGV) Bergheim-Süd gibt es noch zusätzlich einen Vorstand. Dieses ist der sogenannte KGV-Vorstand, der sich vornehmlich um Personalfragen im Seelsorgebereich kümmert. Bei uns besteht der KGV aus sechs Mitgliedern, jeweils zwei aus den KVs der drei Gemeinden und eine Person aus dem Pfarrgemeinderat. Der Vorsitzende des KGV ist ebenfalls der leitende Pfarrer, Herr Michael König.

Die Mitglieder der Kirchenvorstände sind allesamt Ehrenamtler*innen. Trotz der manchmal schwierigen und zum Teil unangenehmen Aufgaben und Fragestellungen sind sie mit Freude bei der Arbeit in ihren jeweiligen Kirchengemeinden und im Seelsorgebereich BM-Süd. Unsere Kirche lebt vor Ort, in Ahe, Ichendorf und Quadrath.

Kirchenvorstandswahl 2021

Alle drei Jahre finden Kirchenvorstandswahlen im Erzbistum Köln statt. So auch in unseren drei Kirchengemeinden. Die nächste Kirchenvorstandswahl findet am 6. und 7. November 2021, voraussichtlich in den Pfarrheimen vor und nach den Samstags-/Sonntagsmessen, statt.

Die Mitglieder des KV werden für sechs Jahre gewählt. Trotz der sechsjährigen Amtszeit der einzelnen Mitglieder sind die Wahlen alle drei Jahre, da jeweils nur die Hälfte neugewählt oder wiedergewählt wird. Somit wird gewährleistet, dass die verbleibenden Mitglieder ihre gewonnen Erkenntnisse und Erfahrungen an die hinzugekommenen Mitglieder weitergeben können. Wenn Sie Fragen oder Anregungen zur Kirchenvorstandswahl haben, wenden Sie sich an das Pastoralbüro Bergheim-Süd, entweder telefonisch unter 02271/798503 oder per Mail an st-laurentius@katholisch-in-bergheim-sued.de. Dort werden Ihnen die Ansprechpartner für die Kirchenvorstandswahlen genannt. Die Formalitäten der Wahl werden rechtzeitig in den Schaukästen und im Internet bekanntgegeben. Wahlberechtigt sind alle Katholiken die mindestens ein Jahr lang in der jeweiligen Kirchengemeinde wohnen und das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Ich möchte an alle Wahlberechtigten appellieren, gehen Sie zur Wahl und geben Ihre Stimme im Wahllokal oder per Briefwahl ab. Damit dokumentieren Sie ihr Interesse und unterstützen die Kirchenvorstände bei ihrer Arbeit. Wir als Kirchenvorstände möchten gerne die konstruktive Arbeit der vorangegangenen Jahre fortsetzen. Dazu wünschen wir uns Ihre Unterstützung und Gottes Segen. Dabei wird, trotz der derzeit schwierigen Lage, insbesondere in unserem Erzbistum, die Freude hoffentlich weiter mit dabei sein.

Dieter Rösenberg

Geschäftsführender KV-Vorsitzender
Heilig Kreuz Ichendorf

FREU DICH ÜBER WAS SCHÖNES.
DENK WAS SCHÖNES.
FÜHL WAS SCHÖNES.
SIEH WAS SCHÖNES.
LIES WAS SCHÖNES.
SAG WAS SCHÖNES.

Wir wünschen
einen schönen
Sommer!



Liebe Mitchristen in Quadrath-Ichendorf und Ahe!

Es geht bergauf! Immer weiter, immer besser. Damit meine ich die stark sinkenden Inzidenzzahlen. Und ich denke, hoffentlich bleibt das auch im Herbst so.



Die Menschen atmen auf, wir können wieder Geschäfte und Restaurants besuchen, treiben Sport oder verreisen sogar in die Ferien. Endlich ist das alles wieder möglich – wie wunderbar!

Momentan frage ich mich, wie es in unserem Erzbistum Köln weitergeht aber auch, wie sieht es mit meinem ganz persönlichen Glauben aus. Corona hat uns vereinzelt, auseinanderrücken lassen. Das war auch in unseren Kirchen spürbar. Zeitweise waren die Kirchen verschlossen, es durften keine Gottesdienste mehr gefeiert werden. Später, nach der Öffnung, waren die Plätze im Gotteshaus stark begrenzt, alle Kirchenbesucher*innen wurden bewusst auf „Abstand“ gehalten. Gottesdienste wurden zeitlich begrenzt, Eintritt nur mit Maske und Desinfektion, Gesang untersagt. Dadurch hat sich bei Vielen auch der Glaube verändert. Einige haben sich bewusst mehr Zeit zum Bibellesen oder Gebet genommen, anderen ist der persönliche Glaube eher fremd geworden. Glaube ohne die anderen Gläubigen als Unterstützung ist eben schwierig.

In einer Geschichte von Pfr. Heiko Bräuning geht es um das Verhältnis Gottes zu uns Menschen:

Jedes Jahr brachten Max' Eltern ihn in den Sommerferien zu seiner Großmutter und fuhren am nächsten Tag mit dem gleichen Zug nach Hause. Dann sagt der Junge eines Tages zu seinen Eltern: „Ich bin jetzt ziemlich groß. Wie wäre es, wenn ich dieses Jahr alleine zur Oma fahre?“ Nach kurzer Diskussion sind sich die Eltern einig. Sie stehen am Bahnsteig, winken und geben ihm einen letzten Tipp aus dem Fenster, während Max denkt: „Ich weiß, das hast du mir schon hundertmal gesagt.“ Der Zug fährt gleich ab und der Vater flüstert: „Mein Sohn, wenn du dich plötzlich schlecht oder verängstigt fühlst, dann ist das für dich.“ Und er steckt ihm einen Zettel in die Tasche.



Jetzt sitzt der Junge alleine im Zug, ohne seine Eltern, zum ersten Mal. Er sieht die vorbeiziehende Landschaft aus dem Fenster, Unbekannte um ihn herum hetzen, machen Lärm, kommen und gehen aus dem Abteil. Der Schaffner spricht ihn an, dass er alleine ist. Ein Mensch wirft ihm sogar einen traurigen Blick zu. So fühlt sich der Junge immer unwohler. Und jetzt hat er Angst. Er senkt seinen Kopf, kuschelt sich in eine Ecke des Sitzes, Tränen kommen ihm in die Augen. Er erinnert sich daran, dass sein Vater ihm etwas in die Tasche gesteckt hat. Mit zitternder Hand sucht er dieses Stück Papier und öffnet es: „Mein Sohn, ich bin im letzten Wagen.“

So ist Gott. Er steht hinter mir, vielleicht, um im Bild zu bleiben „im letzten Wagen“. Doch er ist immer da und immer erreichbar! Ich möchte mich wieder mutig dem Leben stellen, mit allen Facetten und Herausforderungen.

Im Buch Jesaja heißt es: „Sagt den verzagten Herzen: Seid getrost, fürchtet euch nicht! Seht, da ist euer Gott!“

Liebe Leserin, lieber Leser!

Derzeit ist ja die sogenannte „Sonntagspflicht“ ausgesetzt. Das Wort Pflicht ist immer negativ besetzt. Besser wir sprechen von der „Sonntagstreue“. So freue ich mich, wenn wir uns in der frohen Zukunft wieder gemeinsam in unseren schönen Kirchen zum Gottesdienst versammeln. Dann werden wir wieder voller Inbrunst singen: „Großer Gott wir loben dich...“. Ich werde es nun schon einmal leise summen...

**Gott segne uns alle und schenke uns
Gesundheit und Wohlergehen!**

Thi / Euer Michael König, Pastor



Wir feiern Gottesdienst ...

Sehr schnell nach Beginn der Pandemie im letzten Jahr haben einige Ehrenamtler zusammen mit Pastor König überlegt, unter welchen Bedingungen wir wieder Gottesdienste anbieten können. Seit Mai 2020 können wir wieder gemeinsam beten und das Wort Gottes hören, unsere Hygienekonzepte haben sich bewährt. Begrüßungsteams kümmern sich um die Einhaltung der Regeln und unterstützen dabei die Besucher.

Da durch die Abstandsregeln die Plätze in unseren Kirchen begrenzt sind ist es wichtig, sich vorher im Pastoralbüro unter 0 22 71 / 79 85 03 oder per Mail an pastoralbuero@katholisch-in-bergheim-sued.de anzumelden. Aufgrund der gesetzlichen Vorgaben müssen die Adresse und die Telefonnummer aufgenommen werden. Gibt es noch freie Plätze, ist das auch spontan möglich, Ihre Daten nimmt dann das Begrüßungsteam auf.

Das Tragen einer medizinischen Maske oder höherwertigen FFP2-Maske ist Pflicht.

In den letzten Monaten haben wir gelernt, dass die Regelungen immer wieder angepasst werden müssen. Die jeweils aktuellen Bestimmungen finden Sie im Wochenzettel, der auch in unseren Schaukästen zu sehen ist oder im Internet unter

www.katholisch-in-bergheim-sued.de.

Wir laden Sie ein zu unseren Gottesdiensten:

samstags um 18.30 Uhr
sonntags um 9.45 Uhr
sonntags um 11.00 Uhr

St Michael Ahe
Heilig Kreuz Ichendorf
St. Laurentius Quadrath

Gertrud Ortmann



Liebe Gemeindemitglieder,

sicher warten Sie schon auf den nächsten Pfarrbrief. Dieser wird allerdings erst später im Jahr – rechtzeitig vor der Adventszeit – erscheinen. Dann lässt es die Pandemielage hoffentlich zu, dass auch wieder mehr Präsenzveranstaltungen stattfinden können.

Wir haben uns zusammen mit Pfarrer König entschlossen, diesen Sommergruß zu veröffentlichen und hoffen, dass wir damit ein positives Signal senden und Ihnen eine kleine Freude bereiten können. Es ist uns ein Anliegen, möglichst viele Gemeindemitglieder zu erreichen, bei uns sind alle herzlich willkommen.

Mal-/Zeichenwettbewerb - macht bitte alle mit!

Jeder hat seinen Glauben im letzten sehr besonderen Jahr anders gelebt und wir möchten gerne wissen wie Sie ihn gelebt haben. Deshalb bitten wir Sie, uns ein Bild zu malen/zeichnen, wie Sie Ihren Glauben leben. Eine Auswahl veröffentlichen wir dann im nächsten Pfarrbrief. Es können alle mitmachen, ob jung oder alt. Als Preise gibt es 5 Gutscheine für eine Eisdielen zu gewinnen. Also macht alle mit, wir sind gespannt auf die Ergebnisse. Bitte werfen Sie diesen bis zum 1. September in den Briefkasten eines der Pfarrbüros.

Aktuelle Informationen aus dem Seelsorgebereich erhalten Sie auf unserer Internetseite:

www.katholisch-in-bergheim-sued.de

Oder abonnieren Sie doch unseren Newsletter, so erhalten Sie jeden Freitag die aktuellen Neuigkeiten und Termine aus dem Seelsorgebereich.

Bernd Varoquier

